

SEMINAR FÜR MODERNE PHILATELIE

BRIEFMARKEN / POSTGESCHICHTE / PHILATELIE ab 1900

Freitag 16. April bis Sonntag 18. April 2010 im Landhotel Eichingerbauer / Mondsee

Lieber Sammerfreund!

Sehr geehrte Sammlerfreundin!

Der nächste Termin für Mondsee steht fest, ebenso fast das ganze Programm. Da der erste Sonntag Ostern ist, am 2. Sonntag im April eine FEPA Ausstellung in Belgien stattfindet, musste das 3. Wochenende für die Veranstaltung gewählt werden.

Vorgesehen Themen und Zeitplan:

Freitag 16. April: Eintreffen im Laufe des Nachmittags – „Open Air Treffen“ mit Tausch und Plausch

Samstag 17. April

0900 – 1100 Uhr Werner Glavanovitz: „Die Russen in Österreich“ (- Steiermark, die bereits 2008 vorgetragen wurde)

1330 – 1600 Uhr Emil Rosé: „Durch Expressen zu bestellen – Expresspost in Österreich“

Sonntag 18. April

0900 – 1100 Uhr Alexander Kustan: „Flugpost Österreich – Pionierzeit bis 1918, Truppenstempel der k.u.k. Luftstreitkräfte, Ballon – Zivil- und Militärpost“

Heuer konnte ich keine Literatur auftreiben. Statt dessen habe ich folgenden Vorschlag:

Viele Seminarteilnehmer haben „Superstücke“, die es wert sind, hergezeigt und besprochen zu werden. Ich lade Sie / Dich daher ein 1 – 5 Briefe / Karten / Poststücke am Samstag beim Seminar zu zeigen und zu besprechen. Bitte den USB-Stix mitbringen oder mit sehr guten Farbkopien zu senden.

Für eine reibungslose Organisation bitte ich Dich mir das Thema und die Stückanzahl bis Ende März 2010 zu mailen. Die möglichen Vorträge erfolgen in der Reihenfolge des Einganges bei mir.

Veranstalter: VÖPh, Leitung: Dr. Helmut Seebald filvbg.45@gmx.at

Das Seminarprogramm wird in der Februarausgabe der Briefmarke erscheinen, Hotelanmeldungen können bereits ab sofort erfolgen.

Bitte die Anmeldung an mich formlos per Email oder Post

info@eichingerbauer.at Tel +43(0)6232-2658, FAX DW 3213

Informationen über den Gasthof: www.eichingerbauer.at

In der Anlage übermittle ich Ihnen / Dir die Infos + das Buchungsformular des Hotel, bereits getätigte Buchungen brauchen nicht noch einmal erfolgen.

Ich freue mich schon aufs Seminar,

Dein / Ihr

Helmut Seebald